

**Datenschutzerklärung für Geschäftspartner und für Besucher der
MTU Aero Engines AG, der MTU Aero Engines AG,
MTU Maintenance Hannover GmbH, MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH und MTU Aero Engines
Polska Sp. z o. o.
(nachfolgend jeweils einzeln „MTU“ genannt)**

Die MTU nimmt den Schutz von personenbezogenen Daten ihrer Geschäftspartner und Besucher sehr ernst. Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit.

§ 1 Verantwortlicher und Geltungsbereich

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

- Bei Aufträgen durch/an die MTU Aero Engines AG:
MTU Aero Engines AG
Dachauer Straße 665
D-80995 München
- Bei Aufträgen durch/an die MTU Maintenance Hannover GmbH:
MTU Maintenance Hannover GmbH
Münchner Str. 31
D-30855 Langenhagen
- Bei Aufträgen durch/an die MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH:
MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH
Dr.-Ernst-Zimmermann-Str. 2
D-14974 Ludwigsfelde
- Bei Aufträgen durch/an die MTU Aero Engines Polska Sp. z o. o.:
MTU Aero Engines Polska Sp. z o. o.
Tajecina 108
36-002 Jasionka
Polen

§ 2 Datenschutzbeauftragter

Die Datenschutzbeauftragten des jeweiligen Verantwortlichen sind:

Helga Schorr MTU Aero Engines AG Dachauer Strasse 665 D-80995 Munich Email: MTU.DSB@mtu.de	Jens Ramming MTU Maintenance Hannover GmbH Münchner Str. 31 D-30855 Langenhagen Email: MTU-H.DSB@mtu.de	Mario Niemeyer MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH Dr.-Ernst-Zimmermann-Str. 2 D-14974 Ludwigsfelde Email: LUD_Datenschutz@mtu.de	MTU Aero Engines Polska Sp. z o. o. Tajecina 108 36-002 Jasionka Poland Email: PLRZE-Privacy@mtupolska.com
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

§ 3 Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person (Betroffener). Hierzu gehören beispielsweise Informationen wie Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihr Geburtsdatum oder Ihre E-Mail-Adresse. Informationen, bei denen wir keinen (oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand einen) Bezug zu Ihrer Person herstellen können, z.B. durch Anonymisierung der Informationen, sind keine personenbezogenen Daten.

§ 4 Allgemeines zur Datenverarbeitung

a) Umfang

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Geschäftspartner grundsätzlich nur, soweit dies zur Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung eines Vertragsverhältnisses zwischen unserem Unternehmen und dem Geschäftspartner erforderlich ist.

Eine weitere Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere zu Werbezwecken, findet nicht statt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte ohne Ihre Einwilligung findet, ausgenommen der unten dargestellten Fälle, nicht statt, es sei denn, dass wir zur Herausgabe von Daten gesetzlich verpflichtet sind.

Wir übermitteln personenbezogene Daten erforderlichenfalls für die unter § 5 aufgeführten Zwecke an mit der MTU Aero Engines AG im Sinne der §§ 15ff AktG verbundene Unternehmen.

Ferner übermitteln wir erforderlichenfalls im Rahmen des rechtlich Zulässigen personenbezogene Daten an Gerichte, Aufsichtsbehörden (insb. Luftaufsichtsbehörden) oder Rechtsberater, um geltendes Recht einzuhalten oder Rechtsansprüche geltend zu machen, durchzusetzen oder zu verteidigen.

Soweit wir personenbezogene Daten an Dienstleister (wie z.B. Dienstleister für IT-Serviceleistungen, Cloud-Anbieter) übermitteln, die für unser Unternehmen tätig sind, werden diese zuvor vertraglich auf die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet und unterliegen unseren Weisungen.

Personenbezogene Daten können auch in einem Land außerhalb des Landes, in dem Sie, die Unternehmen, in dessen Auftrag Sie handeln, oder MTU ansässig sind, einschließlich Drittländern außerhalb der Europäischen Union oder dem Europäischen Wirtschaftsraum verarbeitet werden. Wenn personenbezogene Daten übermittelt werden an Dritte in anderen Rechtsordnungen, stellen wir sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten geschützt werden, indem wir das nach den geltenden Datenschutzgesetzen erforderliche Schutzniveau anwenden.

b) Rechtsgrundlage

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses mit Ihrem Unternehmen erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung liegt in der Sicherstellung einer effektiven und wirksamen Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens und der effektiven Durchführung unseres Vertragsverhältnisses.

Das berechtigte Interesse an der Videoaufzeichnung liegt in der Gewährleistung der Sicherheit und des Objektschutzes unseres Werksgeländes. Überwachte Stellen sind durch Hinweisschilder gekennzeichnet.

Haben Sie ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegeben, so dient diese Einwilligungserklärung als Rechtsgrundlage gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen

c) Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, gesetzlich vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

§ 5 Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Zusammenarbeit verarbeiten wir personenbezogene Daten unsere Geschäftspartner insbesondere für die folgenden Zwecke:

- Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung eines Vertragsverhältnisses, einschl. diesbezüglicher Kommunikation;
- Vorbereitung und Durchführung von Konferenzen, Kampagnen, Verhandlungen, Kunden-/Lieferantenbefragungen, Einladungen zu Messen oder (virtuellen) Veranstaltungen;
- Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Anfragen;
- Risikomanagement und Durchführung von Prüfungshandlungen zur Abwehr und Aufklärung von vertrags-, regel- oder rechtswidrigem Verhalten;
- Einhaltung rechtlicher (insb. Luftfahrtrechtlicher, steuerlicher, handelsrechtlicher oder exportkontrollrechtlicher) Anforderungen;
- Geltendmachung von Rechtsansprüchen und deren (gerichtliche oder außergerichtliche) Durchsetzung.
- Videoüberwachung zur Gewährleistung der Sicherheit und des Objektschutz unseres Werksgeländes.

§ 6 Kategorien von personenbezogenen Daten

Für die oben angegebenen Zwecke ist die Verarbeitung der folgenden Kategorien personenbezogener Daten erforderlich:

- Personenstammdaten wie z.B. Name, Vorname, Geschäftsanschrift, Telefon-/Faxnummer und geschäftliche E-Mailadresse;
- Kommunikationsdaten im Rahmen der geschäftlichen Kommunikation;
- Besucherdaten einschließlich Daten aus der Zugangskontrolle und der Gebäudeüberwachung;
- Zahlungsdaten, d.h. Angaben, die zur Abwicklung von Zahlungsvorgängen erforderlich sind;

- Daten zur Nutzung von IT-Systemen der MTU (z.B. Log-Files);
- Informationen, die aus öffentlich verfügbaren Quellen, Datenbanken oder von Auskunftsteilen (z.B. Creditreform) erhoben werden.
- Bildaufnahmen mittels Videoüberwachung (durch Hinweisschilder gekennzeichnet)

§ 7 Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der bei uns gespeicherten Daten

Wir verpflichten uns, Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu schützen und vertraulich zu behandeln. Um einen Verlust oder Missbrauch der bei uns gespeicherten Daten zu vermeiden, treffen wir umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen, die regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst werden. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die o. g. Sicherungsmaßnahmen von anderen, nicht im Verantwortungsbereich von uns liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten – z. B. wenn dies per E-Mail erfolgt – von Dritten mitgelesen werden. Wir haben technisch hierauf keinen Einfluss. Es liegt im Verantwortungsbereich des Geschäftspartners, die von ihm zur Verfügung gestellten Daten durch Verschlüsselung oder in sonstiger Weise gegen Missbrauch zu schützen.

§ 8 Betroffenenrechte

Werden personenbezogene Daten von Geschäftspartnern verarbeitet, stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

1. Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

(1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;

(2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;

(3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;

(4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;

(5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;

(6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

(7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

(1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten;

(2) wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

(3) wenn der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

(4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung

a) Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

(1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

(2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

(3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

(4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

(5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

(6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

(1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

(2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;

(3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;

(4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

(5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere diejenige ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.